



Katrin JADIN
Föderalabgeordnete
Gemeinderatsmitglied Eupen

PRESSEMITTEILUNG

Sicherheit der belgischen Atomkraftwerke: Jambon gibt sich weiterhin zuversichtlich!

- Brüssel, den 16. November 2017 -

Vor kurzem hat Greenpeace Belgium einen **besorgniserregenden** Bericht zur Sicherheit der belgischen Kraftwerken veröffentlicht, der die **Föderalabgeordnete Katrin JADIN (PFF-MR)** aus Sorge für ihre Region und ihre Mitmenschen veranlasst hat, den Minister für innere Sicherheit Jan JAMBON (N-VA) hierzu zu befragen.

Der Minister hat nochmal **unterstrichen**, dass er zu **100% hinter der Arbeit der Föderalagentur für Nuklearkontrolle (FANK) und ihren Experten steht**, da sie extrem kompetent, eigenständig und neutral zu Werke gehen. Sobald **die FANK** das kleinste Sicherheitsrisiko in einem Atomkraftwerk auch nur ansatzweise feststellt, **keine Sekunde zögert, das Werk herunterzufahren**.

Katrin JADIN, **beruhigt**, dass die FANK weiterhin **die Sicherheit der Bevölkerung, der Arbeiter und der Umwelt an oberster Stelle stehen** hat, wird dennoch weiterhin die Situation genauestens verfolgen.

FÜR ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN, KONTAKTIEREN SIE KATTRIN JADIN

Handy : 0478 333 417 | E-Mail : katrin@jadin.be